

SITZUNGSPROTOKOLL  
über die BESCHLUSSFASSUNG im UMLAUFWEG des

*Gemeinderates*

am Dienstag, dem 05.05.2020  
im Umlaufweg

Beginn:       Uhr  
Ende:         Uhr

Die Einladung erfolgte am: 28.04.2020

**Anwesend waren:**

Bürgermeister:     Josef Kindler  
Vizebürgermeister: Rudolf Dötzl

die Mitglieder des Gemeinderates:

GfGR: Adolf Schmid, DI	GfGR: Johannes Futschek
GfGR: Herbert Gartler	GfGR: Hannes Wild
GR: Sabine Amon	GR: Ernst Breyer
GR: Petra Seidl	GR: Kurt Dietrich
GR: Gerald Fuchs	GR: Stephan Schirxl
GR: Richard Heintl	GR: Rainer Friedl
GR: Katrin Ulmer	GR: Sonja Platzer
GR: Sigrun Gallhuber-Gartler	GR: Elisabeth Schleifer
GR: Lukas Grünberger, Ing.	

**Anwesend waren außerdem:**

**Entschuldigt abwesend waren:**

Schriftführer: AL Reinhard Fichtinger

Vorsitzender: Bgm. Josef Kindler

Die Sitzung war öffentlich.  
Die Sitzung war beschlussfähig.

**TOP 1: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 06.02.2020**

**TOP 2: Ankauf eines Rasenmähers für Zwingendorf**

**TOP 3: Beschlussfassung über Grundstückstausch in Großharras**

**TOP 4: Beschlussfassung über Nutzung der Bodenaushubdeponie Zwingendorf für Motocrosstraining**

**TOP 5: Ernennungen und Besetzungen**

**TOP 6: Bericht des Bürgermeisters**

**TOP 1: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates vom 06.02.2020**

Der Vorsitzende stellte fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll vom 06.02.2020 keine schriftlichen Einwendungen IM UMLAUFWEG abgegeben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

**TOP 2: Ankauf eines Rasenmähers für Zwingendorf**

Sachverhalt:

Der Rasentraktor für Zwingendorf ist bereits in die Jahre gekommen (ca. 25 – 30 Jahre...) und musste schon oft repariert werden. Da aber damit zu rechnen ist, dass das Gerät bald wieder kaputt wird, soll ein neuer angekauft werden, dies ist bereits im Budget für 2020 veranschlagt.

Es wurden schon im Vorjahr dazu Kostenvoranschläge eingeholt:

**Kubota Rasentraktor G26 HD: Kostenvoranschlag 2019: € 23.451,36**

**Kostenvoranschlag 2020: € 24.330,00**

**Iseki SXG 326+:**

**Kostenvoranschlag 2019: 20.527,20**

(Ein aktuelles Angebot liegt derzeit nicht vor, man muss aber wahrscheinlich wie oben mit knapp 1000.-€ höherem Preis rechnen)

Alternativ dazu gibt es ein weiteres Angebot eines **Kubota**, der ein **Frontmäher** ist (also Mähwerk nicht unter dem Sitz, sondern vor dem Gerät): **Kostenvoranschlag April 2020: 41.718,60**

Schnittbreite und Leistung der Maschinen sind nahezu identisch.

Unsere Arbeiter haben allerdings angeregt, ein Gerät zu kaufen, das mit verschiedenen Arbeitsgeräten ausgestattet werden kann. Solch eine Maschine kostet bei **Kubota laut Angebot 41.835,34** (Dabei wäre ein Zwischenachsmähwerk sowie der Auffangbehälter hinten schon dabei, allerdings mit geringerer Schnittbreite).

Im Voranschlag der Gemeinde für 2020 sind für diesen Ankauf 25.000€ budgetiert.

In Großharras ist ein Kubota G26 HD Rasentraktor (genau der gleiche wie das obere Angebot) im Einsatz, auch diverses Klein- oder Reparaturmaterial sowie notwendiges Werkzeug sind für Kubota bereits vorhanden. Außerdem kennen die Arbeiter das Gerät.

Die Firmenvertretungen liegen für Kubota in Kottlingneusiedl (Fa. Rieder Landtechnik) bzw. für Iseki in Niederhollabrunn (Fa. Penner Landtechnik). Iseki – Geräte sind ziemlich unbekannt, es gibt bei uns keine Erfahrungen damit.

**Antrag des Gemeindevorstandes:**

Da in Großharras das gleiche Gerät bereits erfolgreich und problemlos seit ca. 5 Jahren im Einsatz ist, soll der Kubota G26 HD für Zwingendorf angekauft werden. Der Gemeinderat möge dem Kauf des Kubota G26 HD zum Preis von € 24.330,00 inkl. MWSt. zustimmen.

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** mehrstimmig – 2 Gegenstimmen (Vzbgm. Rudolf Dötzl, GR Lukas Grünberger)

### **TOP 3: Beschlussfassung über Grundstückstausch in Großharras**

#### Sachverhalt:

Frau Maria Reinthaler aus Wien (gebürtig in Diepolz) hat das Grundstück Nr. 841/8 in Großharras in der neuen Mühläckersiedlung zur Errichtung eines Wohnhauses gekauft. Nun möchte sie dieses gegen das Nachbargrundstück 841/9 (siehe Anhang: Lageplan) eintauschen, da sich auf dem bereits gekauften Bauplatz kein barrierefreies Haus nach ihren Vorstellungen errichten lässt. (siehe auch Anhang: Schreiben vom 22.3.2020).

Grundstück 841/8: 1000m<sup>2</sup>

Grundstück 841/9: 1008m<sup>2</sup>

Sämtliche entstehende Schreibkosten sowie der Aufpreis durch den größeren Bauplatz (8m<sup>2</sup> zu je 12.-= 96€) müssten von der Antragstellerin übernommen werden.

#### Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat soll dem Tausch der Grundstücke zustimmen. Sämtliche dadurch entstehende Kosten gehen zu Lasten von Frau Reinthaler Maria.

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **TOP 4: Beschlussfassung über Nutzung der Bodenaushubdeponie Zwingendorf für Motocrosstraining**

#### Sachverhalt:

Im Herbst des vergangenen Jahres wurde der Gemeinderat ersucht, ein Motocrosstraining für einige Motorsportbegeisterte in der Zwingendorfer Bodenaushubdeponie zu genehmigen. (siehe Anhang: Ansuchen 15.10.2019)

Folgende Stellungnahmen wurden inzwischen noch durch AltBgm. Josef Windpassinger eingeholt:

**Firma IUP** (Aufsicht Bodenaushubdeponie): Laut einer Mail von Hr. Fischer im Februar ist auf den Deponiebetrieb jetzt und zukünftig keine Auswirkung zu erwarten. Nachteilige Auswirkungen könnten aber sehr wohl durch Beunruhigung der Natur entstehen.

**BH Mistelbach**, Dr. Fernsebner (naturschutzfachlicher Amtssachverständiger) – Mail ist im Anhang zu finden!  
Zusammengefasst: laut Naturschutzgesetz ist dies als bewilligungspflichtige Sportanlage zu betrachten. Um eine solche zu betreiben, müsste diese durch die Behörde bewilligt werden. Aus Sicht des naturschutzfachlichen Amtssachverständigen ist dieses Projekt voraussichtlich nicht bewilligungsfähig.

#### Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge einer Nutzung der Deponie in Zwingendorf derzeit nicht zustimmen, solange dies keine offiziell genehmigte Sportanlage ist. Ein eventuelles Bewilligungsverfahren sowie die dadurch entstehenden Kosten müssen durch die ansuchenden Personen übernommen werden.

**Beschluss:** Der Antrag wurde angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **TOP 5: Ernennungen und Besetzungen**

#### Sachverhalt:

Folgende Personen werden vom Bürgermeister ernannt:

Ortsvorsteher Zwingendorf: Dötzl Rudolf

Ortsvorsteher Diepolz: Breyer Ernst

Ortsvorsteher Großharras: Kindler Josef

Weitere geplante Arbeitskreise, Ausschussmitglieder und Zuständigkeiten werden nach den Einschränkungen durch die Coronakrise bzw. sobald bekannt ist, wie viele Mitglieder in die jeweiligen Ausschüsse zu bestellen sind, in Absprache eingeteilt.

## **TOP 6: Bericht des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtete IM UMLAUFWEG über aktuelle Geschehnisse in der Gemeinde.

Reinhard Fichtinger  
Schriftführer

Josef Kindler  
Bürgermeister

Rudolf Dötzl  
Vizebürgermeister  
(ÖVP)

DI Adolf Schmid  
(SPÖ)